

Unabhängige Kurzgeschichten

**HP und Bey. Alles mit drin schaut mal rein^-^Es wird alles
erklärt wo was ist in der Kurzbeschreibung und immer mal
nachfragen falls extra Wünsche^-^**

Von -Kali

Library- Meeting Teil II

Library- Meeting Teil II

"Jemand sagt etwas"
<<Jemand denkt etwas>>
(Meine Kommentare)

Doch dieser Kuss sollte nicht lange halten. Denn das Bong von Harry war nicht umsonst. Er war gegen eine Rüstung gelaufen (wo auch immer sie her kommt), da er mit den Gedanken ganz wo anders war (oder bei jemand anderes), und diese dann umfiel. Und zwar auf einen Schalter im Boden, was dazu führte, das sie beide erneut fielen. Doch diese Landung war doch etwas anders, als die davor. Denn sie fielen weich.

Als Harry seine Augen öffnete, sah er in sturmgraue. Den Blick von diesen Augen zu lösen fiel ihm schwer, er könnte stundenlang in diese Augen schauen, doch Draco brach den Augenkontakt ab. Schnell galt sein Interesse dem Raum. Es war ein hell erleuchteter Raum, mit Möbeln in Baisch. Und ein großes weißes Bett in welchem sie gelandet waren.

Als sein Blick so durch den Raum ging, fiel er auch wieder auf Harry. Dieser sah erst beleidigt drein, da er einfach den Blickkontakt unterbrochen hatte, aber nun schaute er einfach nur wieder in Dracos Gesicht. Dieser wurde rot. Immer noch lag er fast auf Harry, und der Kuss eben fiel ihm schlagartig wieder ein. "Ähm...", was sollte er sagen? Doch Harry half ihm. Mit seinen Händen zog er Draco zu sich hinunter und flüsterte "Ich liebe dich" und küsste Draco erneut. Das hätte Draco sagen können. Doch dieser grinste jetzt einfach nur glücklich in den Kuss hinein.

So glücklich wurde er mutiger, gefühlvoll strich er mit seiner Zunge über Harrys Lippen. Dieser entspannte sich nun, er hatte mit einer ganz anderen Reaktion gerechnet. So war der Eingang zu Harrys Mundhöhle offen. Vorsichtedrang Draco in

diese ein. Mit unendlichem Verlangen und Leidenschaft erkundete er sie. Dann wurde auch Harry aktiv und ein Zungenkuss wurde entfacht. Welcher nach einiger Zeit, durch Harrys Stöhnen unterbrochen wurde.

Draco sah verblüfft auf den nun roten Harry hinab. "Ich kann nichts dafür, wenn du noch immer noch auf mir liegst." Draco grinste: "Doch, denn du machst mich wahnsinnig." Ohne das Harry noch was erwidern konnte, hatte sich Draco wieder hinab gebeugt und ihn geküsst, wobei seine Hände den Weg unters T-Shirt fanden. Draco strich langsam über Harrys Oberkörper, was ihm mit einem weiteren Stöhnen belohnt wurde. "Wer macht hier wenn wahnsinnig?", fragte Harry noch kurz, bevor er Draco dazu brachte sich auf seinen Schoß zusetzten um seinen Oberkörper von den Sachen zu befreien nun diesen dann zu liebkosten. Draco schloss genießerisch die Augen, die Zunge da machte ihn verrückt. So gut es ging zog er Harry das Shirt aus und drückte in wieder unter sich ins Bett.

Mit geschickten fingern hatte er Harrys Hose aufgeknöpft. Wobei er es nicht lassen konnte, Harrys Hals mit küssen zu bedecken. Mit seiner Zunge begab er sich dann zu Harrys Bauchnabel hinab und stupste hinein. Harry stöhnte erneut auf: "Du machst mich verrückt." Draco zog Harry die Hose aus, kam wieder zu ihm hinauf um in sein Gesicht zu schauen und flüsterte mit rauer Stimme in Harrys Ohr: "Dafür ist es glaub ich schon zu spät." "Idiot!"

Wieder verschlossen sie ihre Münder, und Harry machte sich nun an Dracos Hose zu schaffen. Wofür Draco ihm dankbar war, denn auch diese wurde ihm langsam zu eng. Er hätte nie gedacht dies, was sie vorhatten, jetzt zu tun. Nach dem ersten Kuss, aber er merkte, dass sie beide auf dies sehr lange gewartet hatten. Und die Begierde war zu groß. Außerdem gibt es keinen bessern Zeitvertreib.

Nach kurzer Zeit lagen sie in Boxershorts fest umschlungen im Bett. Gedanken das jemand rein kommen könnte machten sie sich nicht. Harry konnte eh nur an Draco denken, und Draco wusste das es eh keine Tür gab.

Dann lagen sie nebeneinander, küssend und streichelnd. "Ich liebe dich", sagte Draco, bevor er sich wieder über Harry beugte und in küsste. Seine Hand wanderte in Richtung Boxershorts. Als sie sich lösten schaute Draco Harry fragend an und dieser nickte. So glitt seine Hand an den Saum und zog sie ihm aus. Achtlos schmiss er sie auf den Boden, zog sich seine ebenfalls darauf aus und schaute Harry nochmals an. Er sah dass Harry Angst hatte. Er küsste Harry kurz auf die Stirn, sah ihn nochmals forschend an. Wehtun wollte er ihm nicht, verletzt wurde er zu oft. Er küsste Harry verlangend, drang mit seiner Zunge in seinen Mund ein und mit den Finger in ihn. Harry wollte kurz aufschreien, er hatte nicht damit gerechnet und der Schmerz war groß. Doch durch den Kuss ging der Schrei unter. Draco bewegte seinen Finger langsam und mit der Zeit spürte Harry nur Lust, mehr wollte er und so drängte er sich dem Finger entgegen. Darauf drang ein zweiter Finger in ihn ein, doch ohne Schmerz. Nach kurzer zeit war auch ein dritter Finger in Harry, um ihn zu weiten.

Harry drängt sich weiter Draco entgegen, was diesen dazu veranlasste sich aus ihm heraus zu ziehen. Harry wollte protestieren, doch spürte er etwas anderes an seinem Anus. Langsam drang Draco in ihn, verweilte kurz um sich an die süße Enge

zugewöhnen. Harry stöhnte auf. Es zog aber es war unbeschreibliches Gefühl, Draco so nah zu sein. Dann sah er Sternchen. Draco war in ihn vor gestoßen und hatte den Punkt getroffen, wo Harry den Verstand verlor.

Sie fanden einen gemeinsamen Rhythmus und schrieten die Namen des jeweils anderen, während sie den Höhenflug genossen. Dann kippte Draco erschöpft nach vorne in Harrys Arme. So schlief auch Harry ein, nachdem er noch kurz Dracos Herzschlag lauschte.

So das wars. Tut mir Leid. Erstens war es kurz, ich hab zu lange gebraucht und gut ist es auch nicht. Aber was soll man tun wenn die Mutter einem im Nacken sitzt? -.- ° Wem das nicht gefallen hat, aber er den Anfang gut fand, und mehr lesen will schaut doch mal bei Library-Meeting rein, versuch heute Kapitel 2 hoch zu stellen^^.